

Hanseata stellt Produktneuheit vor:

Schwarzglas für den Baugläsermarkt

Mit einem neuen Produkt erweitert der Flachglasspezialist Hanseata in Wentorf seine umfassende Produktpalette im Bereich der farbigen Gläser. Unter dem Markennamen „Dark Eight“ wird ein Sonnenschutzglas erstmals auf dem europäischen Markt verfügbar, das sich insbesondere durch maximale Absorptionsfähigkeit gegenüber Sonnenlicht auszeichnet. Mit einer Lichtdurchlässigkeit von nur 8 %, die diesem Glas auch den Namen gab, eignet es sich für die großflächige Fassadenverglasung ebenso wie für anspruchsvolle Anwendungen im Möbel- und Messebau.

Ursprünglich für den Einsatz im Automobilbereich konzipiert, bietet „Dark Eight“ als Schmuckglas eine Ästhetik, die geeignet ist, die moderne Architektur um einige Akzente zu bereichern. Aber auch für den Möbel- und Messebau bietet der vom fast schwarzen Glas ausgehende sachliche Chic interessante Gestaltungsalternativen. „Kühl“ ist hierbei wörtlich zu verstehen, denn neben seinen optischen Vorzügen wartet „Dark Eight“ durch die minimale Lichtdurchlässigkeit mit einem maximalen Sonnenschutzwert auf. Das Produkt eignet sich somit auch gut für großflächige Verglasungen ohne Treibhaus-Effekt.

Weitreichender Sichtschutz

Seit nunmehr 40 Jahren steht der Name Hanseata für ein umfassendes Flachglas-Sortiment, kompetente Beratung, umfassenden Service, kurze



Sichtschutz mit „Dark Eight“
Bild: Hanseata

Lieferzeiten und stets aktuelles Know-how rund um das Glas. Vom Stammhaus in Wentorf bei Hamburg aus werden Kunden in ganz Europa mit Gläsern für die verschiedensten Anwendungsbereiche beliefert. Zum Kundenkreis zählen internationale Großverarbeiter ebenso wie das regionale glasverarbeitende Gewerbe.

Europaweiter Vertrieb, Lagerhaltung und Weiterverarbeitung von Flachglas sind dabei Unternehmensschwerpunkte. Im Bereich Lagerhaltung von Flachgläsern für den Bausektor ist Hanseata in Deutschland einer der Marktführer. Neben der Produktvielfalt und der stets gleichbleibenden Qualität, Ü-Zeichen-geregelt, haben sich die Norddeutschen besonders mit hoher logistischer Flexibilität einen Namen gemacht. Das Unternehmen liefert nach eigenem Bekunden zum gewünschten Termin an fast jeden Ort Nordeuropas und bietet maßgeschneiderten Lieferservice für Einzelprojekte und Großverarbeiter gleichermaßen.

Die geschäftsführenden Gesellschafter Günter Hess und Jörg Fischelmann führen den langjährigen Erfolg zum großen Teil auf das Engagement ihrer Mannschaft zurück: „Ein Unternehmen ist so stark wie seine Mitarbeiter. Nur verlässlicher, kundenorientierter Service und ein gutes Gespür für Marktentwicklungen bringen langfristiges Wachstum.“

Besonders stolz ist man im Hause darauf, mit dem fast schwarzen Glas „Dark Eight“ erneut den Trend der Zeit getroffen zu haben. Planer, Gestalter und Produzenten in Architektur, Innenausbau und Möbeldesign verfügen mit „Dark Eight“ über die Möglichkeit, weitreichenden Sichtschutz mit einer offenen Raumperspektive zu verbinden. So rechnet der Hersteller mit einer raschen Verbreitung von „Dark Eight“-Verglasungen im Bereich von Trennwänden im Innenausbau ebenso wie mit der Kreativität richtungsweisender Produktentwickler im Möbelbau.

Das neue Produkt rundet das umfassende Hanseata-Programm ab und betont dabei eine der Grundüberzeugungen des langjährigen Flachglasspezialisten: „Glas öffnet den Raum und schafft dezente Übergänge. Gleichzeitig begrenzt es den Raum freundlich und unaufdringlich.“ □

Hanseata Flachglas
21465 Wentorf
Fax (0 40) 72 90 70 70